

eMail

Betreff: wind 7 AG mit starkem ersten Halbjahr 2014 19.08.2014 10:04:51
An: "info" <info@wind7.com>
Von: katja.frechen@wind7.com
Priorität: Normal
Anhänge: 1

Pressemitteilung

wind 7 AG mit starkem ersten Halbjahr 2014

- Inbetriebnahme der neuen Windenergieanlage in Trennewurth lässt Umsatz der wind 7 AG im ersten Halbjahr 2014 auf 3.648 T€ anwachsen
- Konzernumsatz im Bereich Betrieb und Service um rd. 48 % auf 1.623 T€ gesteigert
- Halbjahresergebnis (EBT) der wind 7 AG steigt auf 187 T€

Eckernförde, den 19. August 2014 – Die wind 7 Aktiengesellschaft hat in einem starken ersten Halbjahr 2014 ihren Umsatz auf 3.648 T€ und ihr Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) auf 187 T€ ausgeweitet. Während insbesondere die Abrechnungen für die im Juni 2014 in Betrieb genommene 2,3 MW Windenergieanlage in Trennewurth den Umsatz im Bereich Transaktionen von 292 T€ auf 2.914 T€ zunehmen ließen, wurde der Umsatz im Bereich Betrieb und Service von 530 T€ auf 719 T€ gesteigert. Auch die Tochtergesellschaft StiegeWind GmbH weitete ihren Umsatz um rd. 53 % auf 1.275 T€ aus. Da die Umsätze mit der die neue Windenergieanlage betreibenden wind 7 Trennewurth GmbH & Co. KG bei den Konzernzahlen konsolidierungsbedingt entfallen und mit dem 2013 erfolgten Verkauf des Solarpark Worms der Konzernumsatz im Bereich Stromproduktion von 744 T€ auf 499 T€ zurückging, erhöhte sich der Konzernumsatz um lediglich 2,3 % von 2.201 T€ auf 2.252 T€.

„Wir können auf ein erstes Halbjahr 2014 mit vielen guten Signalen zurückschauen: Wir haben die Anlage in Trennewurth früher als erwartet in Betrieb genommen, haben den Konzernumsatz im Bereich Betrieb und Service um knapp 48 % ausgeweitet und haben auch bei den Ergebnissen sowohl der wind 7 AG als auch der StiegeWind GmbH deutliche Fortschritte gemacht“, erläutert Veit-Gunnar Schüttrumpf, Vorstand der wind 7 AG. Im Gesamtjahr 2014 erwarte man daher bei der wind 7 AG nach wie vor ein Ergebnis auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2008. Zugleich sei die wind 7 AG nach der erfolgten Inbetriebnahme in Trennewurth nun in der Lage, ein weiteres Projekt für den Bereich Stromproduktion zu akquirieren.

„Damit haben wir die Zukunftsaussichten der wind 7 AG deutlich verbessert. Obwohl viele Maßnahmen des Geschäftsjahres 2014 erst mittelfristig greifen und nachlaufende Kosten das Geschäftsjahr 2015 belasten werden, sollten wir mit einem guten vierten Quartal 2015 auch 2015 schwarze Zahlen erreichen. Ab 2016 sollten dann neu gewonnene Kunden, wegfallende Kosten sowie steigende Umsätze in den Bereichen Stromproduktion sowie Betrieb und Service eine stetige Aufwärtsentwicklung auch ohne Sonderfaktoren - wie in diesem Jahr durch Trennewurth – ermöglichen“, so Schüttrumpf.

Der vollständige freiwillige Bericht zum ersten Halbjahr 2014 steht ab 14:00 Uhr auf der Homepage der wind 7 AG unter www.wind7.com im Bereich Investor Relations / Investorenservice / Geschäftsberichte zum Download bereit. Der freiwillige Bericht über die ersten neun Monate 2014 wird am 18. November 2014 veröffentlicht.

Zur wind 7 Aktiengesellschaft:

Im Bereich Betrieb und Service betreibt und/oder überwacht die wind 7 AG als unabhängiger Betriebsführer für ihre Kunden momentan über 150 Windenergie- und Photovoltaikanlagen in Deutschland und handelt zudem mit Großkomponenten für Windenergieanlagen. Mit ihrer 24h/7Tage-Datenfernüberwachung ermöglicht die wind 7 AG als Dienstleister für Serviceunternehmen der Windenergiebranche eine lückenlose Überwachung von derzeit über 100 Windenergieanlagen in verschiedenen Ländern. Die Tochtergesellschaft StiegeWind GmbH erbringt zudem herstellerunabhängig Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten für Windenergieanlagen in ganz Deutschland.

Im Bereich Stromproduktion betreibt die wind 7 AG über Tochtergesellschaften eine Windenergieanlage in Deutschland mit einer Nennleistung von 2,3 MW und Photovoltaikanlagen in Deutschland und Spanien mit einer Leistung von zusammen rd. 1,8 MWp.

Darüber hinaus erwirbt, vermittelt und/oder projiziert die wind 7 AG im Bereich Transaktionen in Deutschland für sich oder Dritte regelmäßige Windenergie- und/oder Photovoltaikanlagen.

Kontakt: wind 7 Aktiengesellschaft Carlshöhe 36, 24340 Eckernförde
Veit-Gunnar Schüttrumpf, Telefon: (04351) 4775-66
Vorstand Telefax: (04351) 4775-20
E-Mail: vgs@wind7.com
Internet: www.wind7.com

Mit freundlichen Grüßen / Best regards! / med venlig hilsen

Katja Frechen
- Projektverwaltung -

* * * * *

- wind 7 Aktiengesellschaft -

Carlshöhe 36
D-24340 Eckernförde, Germany

Fon: +49 4351 4775-10
Fax: +49 4351 4775-20
Mobil: +49 151 11 32 14 13
Email: Katja.Frechen@wind7.com

Web: www.wind7.com

Sitz der Gesellschaft: Eckernförde
Handelsregister Kiel Nr. B 944 EC
Vorstand: Veit-Gunnar Schüttrumpf
Vors. des Aufsichtsrates: Dr. Dirk Unrau

